



[Sebastian Kurz mit WB-Mitgliedern](#) by [steirischevp](#) is licensed under CC0 1.0

Sebastian Kurz erhält von Milliardär Peter Thiel einen Job als „Global Strategist“

- Josue Michels
- [04.01.2022](#)

Kurz nach seinem Ausscheiden aus dem Amt tritt der ehemalige österreichische Bundeskanzler Sebastian Kurz offenbar in die Fußstapfen von Karl-Theodor zu Guttenberg. Vergangene Woche wurde bekannt, dass Kurz einen Job annimmt, der sein Tätigkeitsfeld auf die Vereinigten Staaten ausdehnen wird. Kurz wird für „Thiel Capital“ arbeiten, das von dem deutsch-amerikanischen Milliardär Peter Thiel gegründet wurde. Die beiden kennen sich bereits seit einigen Jahren.

Als Guttenberg als deutscher Verteidigungsminister zurücktrat, zog er in die USA und gründete die Investmentfirma Spitzberg Partners und trat dem Center for Strategic and International Studies (CSIS) bei.

Guttenberg und Thiels Wege haben sich auch schon gekreuzt. Im Jahr 2017 wurde bekannt, dass Guttenberg und Thiel in SafeGraph investiert haben, ein in San Francisco ansässiges Unternehmen, das durch die Analyse von Daten Vorhersagen für Unternehmen treffen kann.

Im August 2021 berichtete *netzpolitik.org* jedoch Folgendes: „SafeGraph verkauft Standortdaten an fast alle, die sich dafür interessieren. Mit solchen Ortsdaten lassen sich Nutzer/innen anonymisieren und Rückschlüsse über deren Leben ziehen. Die Firma, in die unter anderem Peter Thiel und Karl-Theodor zu Guttenberg investiert haben, wurde deswegen von Google gesperrt.“ Thiel und Guttenberg haben also beide in ein Unternehmen investiert, das die Daten von Menschen verkauft.

Bloomberg schrieb über Thiel: „Thiel ist nicht der reichste Tech-Mogul, aber in vielerlei Hinsicht der einflussreichste. Sein erstes Unternehmen, PayPal, leistete Pionierarbeit im Online-Zahlungsverkehr und ist heute mehr als 300 Milliarden Dollar wert. Die Datenverarbeitungsfirma Palantir Technologies, sein zweites Unternehmen, ebnete den Weg für das, was seine Kritiker als Überwachungskapitalismus bezeichnen. Später wurde Palantir ein wichtiger Akteur in [Donald] Trumps Einwanderungs- und Verteidigungsprojekten. Das Unternehmen ist rund 50 Milliarden Dollar wert; Thiel hat zwar Aktien verkauft, ist aber immer noch der größte Anteilseigner.“ Bloomberg schreibt Thiel zu, Donald Trumps Brücke zum Silicon Valley (der bedeutendste Hightech-Standort der Welt) zu sein. Während die meisten Milliardäre andere Kandidaten bei der 2016 Wahl unterstützten, unterstützte Thiel Trump. Bloomberg schrieb: „Nach Trumps Niederlage im November waren Thiels Mitarbeiter und Verbündete umwogen mit Gerüchten über geheime, nicht ausgezählte Stimmen in wichtigen ‚Swing States‘ und sahen den Wahlausgang irgendwie infrage gestellt war.“

Die CIA, die NSA, das FBI und das CDC sind allesamt Kunden von Palantir. Politico stellte fest, dass das Unternehmen „in eine Reihe von Kontroversen verwickelt war“. „Im Juni 2020 kritisierten US-Gesetzgeber die Beteiligung von Palantir am COVID-19-Tracking-Programm der US-Regierung (HHS) und warfen dem Unternehmen vor, Gesundheitsdaten des HHS zu nutzen, um die US-Einwanderungsbehörde ICE beim Aufspüren und Verhaften von Einwanderern ohne Papiere zu unterstützen. Das Unternehmen übernahm auch einen Verteidigungsauftrag des Pentagons, der als Project Maven bekannt wurde, nachdem Google aufgrund eines Rückschlags ausgestiegen war.“

Kurz und Guttenberg haben sich nie als Trump-Unterstützer bewährt. Sie haben jedoch viele Verbindungen zu Amerikas konservativen Kreisen. Obwohl sie nicht mehr im Amt sind, bauen sie diese Verbindungen weiter aus und vergrößern ihren Einfluss in verschiedenen Geschäftsbereichen. Die *Posaune* beobachtet Personen wie Kurz und Guttenberg aufgrund ihrer katholischen Prägung, ihres Charismas und ihrer Führungsqualitäten sowie ihres Potenzials für ein dramatisches Comeback in der Politik.

Kurz und Guttenberg sind befreundet und könnten auch in Zukunft zusammenarbeiten, wenn sie es schaffen, die Macht in Europa an sich zu reißen. Daniel 2 und Offenbarung 17 sprechen vom Aufstieg der zehn Könige in Europa, die offensichtlich eine autoritäre Herrschaft in die höchsten politischen Ämter Europas zurückbringen werden. Das macht ihre Verbindungen und Aktivitäten in Amerika besonders bemerkenswert. Aus Offenbarung 13 geht hervor, dass diese Führer viele Maßnahmen zur Kontrolle der Menschen einsetzen werden. Neue Technologien könnten sicherlich die Durchsetzung dieser Maßnahmen ermöglichen.

Die Bibel prophezeit auch von einem Verrat: Die europäischen Führer werden ihr amerikanisches Pendant verraten. „Die Bibelprophetie spricht über ein grobes doppeltes Spiel, dass die von Deutschland angeführte Europäische Union gegen Amerika begehen wird“, schreibt *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry. „Dieses Doppelspiel könnte sehr wohl Cyberangriffe beinhalten. Sie könnten große Teile des amerikanischen Stromnetzes lahmlegen und folgenschweres Chaos verursachen.“ ([“Great Again” – Zurück zur Größe](#)). Die Bibel spricht von einem solchen Angriff: „Lasst sie die Posaune nur blasen und alles zurüsten; es wird doch niemand in den Krieg ziehen, denn mein Zorn ist entbrannt über all ihren Reichtum“ (Hesekiel 7, 14).

Zurzeit arbeiten Europa und Amerika eng und vertrauensvoll zusammen: Militärische Führer tauschen Strategien und Technologien aus, Politiker diplomatische Geheimnisse und Geschäftsdaten. Doch all dies könnte plötzlich zu einem dramatischen Verrat führen. Die Bibel ist sich sicher, dass Europa, angeführt von Deutschland, diesen Verrat anführen wird. Auch wenn die Bibel in diesem Fall nicht ausdrücklich Persönlichkeiten nennt, deuten viele Hinweise darauf hin, dass Kurz und Guttenberg Europa in diesem prophezeiten Verrat anführen werden. Um mehr zu erfahren, lesen Sie: [Ein starker deutscher Anführer steht unmittelbar bevor](#) und [„Das Heilige Römische Reich geht an die Öffentlichkeit – aber hallo!“](#).

Hören Sie sich auch meinen Podcast [„Donald Tusk, Angela Merkel, Nord Stream 2 und Wintershall“](#) an.